

IV-MINT-STIPENDIUM FÜR HIGH-POTENTIALS AUS DER UKRAINE AUSSCHREIBUNG

Vereinigung der Österreichischen Industrie (Industriellenvereinigung)
Schwarzenbergplatz 4, 1031 Wien, Österreich

Antragsberechtigte Zielgruppe

Das IV-Stipendium richtet sich an High-Potentials aus der Ukraine, die:

- 1) derzeit ein **MINT- (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik)** Bachelor- oder Masterstudium an einer österreichischen Hochschule absolvieren (Inskription als ordentliche Studierende) oder
- 2) die sich im Rahmen eines **Vorstudienlehrgangs** auf ein MINT-Studium vorbereiten.

Eine weitere verpflichtende Voraussetzung ist, dass die Bewerberinnen und Bewerber bereits **herausragende Ergebnisse** bei **Wissenschaftsolympiaden** oder dem Wettbewerb für Forschungsprojekte der **Jungen Akademie der Wissenschaften** in der Ukraine erzielt haben.

Das **Höchstalter** beträgt zum Zeitpunkt der Bewerbungsfrist **25 Jahre**.

Leistung

Ziel ist, dass fachlich hoch qualifizierte, motivierte, kommunikative und organisatorisch versierte High-Potentials aus der Ukraine ihre in der Heimat erworbene Expertise im Bereich der MINT-Begabungsförderung in das österreichische Schulsystem einbringen. Dieser spannende Wissenstransfer soll mit Hilfe von **selbst erarbeiteten Workshops** für interessierte und begabte Schülerinnen und Schüler stattfinden. Die antragstellenden Personen werden daher aufgefordert, neben den unten genannten Bewerbungsunterlagen ein Konzept für einen solchen **Workshop** einzureichen.

Sobald der Zuspruch des Stipendiums erfolgt, ist es die Aufgabe der Stipendiatinnen und Stipendiaten, das **Workshop-Konzept vor dem Sommer** fertig zu stellen, einen Austragungsort für den Workshop zu arrangieren, durchzuführen sowie den Workshop zu dokumentieren.

MINT-Workshops für Schülerinnen und Schüler

Die Stipendiatinnen und Stipendiaten erstellen **im Laufe des Mai 2024** ein Workshop-Konzept. Sie setzen auf dessen Basis in den Sommerferien jeweils **einen zweiwöchigen oder zwei einwöchigen** MINT-Workshops um. Die Workshops sollen insgesamt 40 Arbeitseinheiten à 45 Minuten umfassen und richten sich an Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe 2 (9. bis 13. Schulstufe). Es ist Aufgabe der Stipendiatinnen und Stipendiaten, ihre Kurse zu



bewerben. Als mögliche Ansprechpartner gelten Schulen, die über ein MINT-Gütesiegel verfügen (www.mintschule.at).

Höhe des Stipendiums und Vergabe der Mittel

Jedes Stipendium ist mit EUR 6.000,- dotiert. Es werden maximal drei Stipendien vergeben. Die Entscheidung über die Vergabe des Stipendiums wird auf Basis einer schriftlichen Bewerbung und eines einminütigen Bewerbungsvideos von einer Fachjury bestehend aus Expertinnen und Experten der Industriellenvereinigung und der Universität Wien getroffen. Das Stipendium wird für die Dauer von 12 Monaten ab Mai 2024 gewährt und in drei Tranchen ausbezahlt.

Darüber hinaus werden die Stipendiatinnen und Stipendiaten von der IV unterstützt, Praktika oder im Anschluss an ihr Studium passende Stellen in Industrie und Forschung zu finden.

Bewerbung: Vorgehensweise und verbindliche Unterlagen/Dokumente

Einreichungen mit Bewerbungsbogen sind auf elektronischem Weg an die Industriellenvereinigung mit folgenden Unterlagen in deutscher oder englischer Sprache zu richten. Bitte beachten Sie, dass nur jene Bewerbungen berücksichtigt werden, die **vollständig** eingereicht werden. Ihre Bewerbungsunterlagen sollten Folgendes beinhalten:

- Max. einminütiges **Bewerbungsvideo**, das auf das in Österreich verfolgte Studium im MINT-Bereich, die künftigen persönlichen Karriereziele in der Industrie oder Forschung, Lernerfolge sowie Erfolge bei Wissenschaftsolympiaden und Lehrerfahrungen eingeht.
- **Lebenslauf** (auf Deutsch oder auf Englisch) inklusive Beschreibung der eigenen Lehrerfahrungen im Bereich der Begabungsförderung sowie organisatorischen Erfahrungen (max. 1 DIN A4 Seite).
- Kopien der bisher erlangten **Zeugnisse** und Prüfungspässe.
- Nachweis von **Deutsch- oder Englischkenntnissen** auf Niveau B2.
- Nachweis zur Zulassung zum Vorstudienlehrgang in Österreich bzw. **Teilnahmebestätigung des Vorstudienlehrgangs** ODER
- **Studienbestätigung** für das vergangene/laufende Semester inklusive Noten.
- Dokumentation der **Erfolge** bei Wissenschaftsolympiaden, dem Wettbewerb für Forschungsarbeiten der Jungen Akademie der Wissenschaften in der Ukraine bzw. daran anknüpfenden internationalen Wettbewerben.
- Ein **Grobkonzept** für einen Workshop im MINT-Bereich, den die Stipendiatinnen und Stipendiaten für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe 2 gestalten wollen. In diesem soll auch auf geplante Inhalte, Lehrziele und didaktische Methoden eingegangen werden (½ Seite). Zur Orientierung finden Sie [hier die vollständig ausgearbeiteten](#) Konzepte der Stipendiatinnen und Stipendiaten von IV High Potentials aus der Ukraine 2023.
- Kopie Ihres **Reisepasses**.

Aus administrativen Gründen bitten wir Sie, die Unterlagen in den Anhängen wie oben hervorgehoben zu benennen. Bitte stellen Sie das Bewerbungsvideo auf eine Plattform (z. B. wetransfer.com), auf die highpotentials@iv.at Zugriff hat.



Auszahlungsmodalitäten

Für den Fall der Gewährung eines Stipendiums verpflichtet sich der Bewerber/die Bewerberin das Konzept und die detaillierte Beschreibung für den Sommer-Workshop bis zum 1. Juni 2024 sowie einen Leistungsnachweis inkl. Kurzdokumentation mit Fotos bis zum 10. September 2024 an die Industriellenvereinigung zu senden.

Allfällige Abweichungen des Studiums und der Abhaltung der Workshops sind der Industriellenvereinigung umgehend mitzuteilen.

Die Auszahlung des Stipendiums erfolgt in drei Teilbeträgen Anfang Juni, Anfang Oktober und Anfang Dezember 2024. Wird das Konzept für den Sommer-Workshop oder der Leistungsnachweis nicht vorgelegt oder ist der Erfolg des bisherigen Projektverlaufs nicht gegeben, erfolgt keine weitere Stipendienzahlung.

Einreichfrist

Die Bewerbungsunterlagen sind vollständig bis einschließlich **Montag, 1. April 2024** an highpotentials@iv.at zu senden. Die Information über die Vergabe des Stipendiums erfolgt bis spätestens Montag, den 22. April 2024.

Hinweise

Auch bei Erfüllung aller Bewerbungsvoraussetzungen gibt es keinen Rechtsanspruch auf ein Stipendium.

Die Stipendiatinnen und Stipendiaten sind verpflichtet, am Studienort in Österreich anwesend zu sein und ihrer Studien- und Workshoptätigkeit nachzugehen.

Unvollständige sowie nicht den Ausschreibungsbedingungen entsprechende Bewerbungen werden nicht in das Auswahlverfahren aufgenommen.

